

LWL-Museum für Kunst und Kultur · Domplatz 10 · 48143 Münster

Servicezeiten: Montag-Donnerstag 08:30 - 12:30 Uhr, 14:00 - 15:30 Uhr
Freitag 08:30 - 12:30 Uhr

Presseverteiler
„Numismatik“

Ansprechpartner:
Pressereferentin
Claudia Miklis

Tel.: 0251/5907-256
Fax: 0251/5907-210
E-Mail: Claudia.Miklis@lwl.org

Münster, den 31. März 2014

Pressemitteilung

Das LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum in Münster hat als Nachfolger für den langjährigen Landesnumismatiker Dr. Peter Ilisch den Numismatiker Stefan Kötz M.A., Rottenburg/Neckar, berufen.

Geboren 1980 und aufgewachsen in Grimma (Sachsen), studierte Stefan Kötz ab 2000 an der Universität Tübingen Mittelalterliche Geschichte, Historische Hilfswissenschaften und Mittellateinische Philologie und schloss das Studium 2007 mit einer Arbeit zur Diplomatik (Urkundenlehre) Südwestdeutschlands im Hochmittelalter ab. Seine Dissertation beschäftigt sich in interdisziplinärem Zugriff mit der hochmittelalterlichen Münzprägung und Münzgeschichte am nördlichen Oberrhein (bes. Speyer und Lorsch).

Daneben war Stefan Kötz in verschiedenen kleineren Projekten tätig und war Lehrbeauftragter für Historische Hilfswissenschaften an den Universitäten Tübingen und Freiburg. Zudem hat er in Hinsicht an mehreren wissenschaftlichen Ausstellungen mitgewirkt, insbesondere bei der Sonderausstellung "Die Salier - Macht im Wandel" am Historischen Museum der Pfalz in Speyer 2011. Seit 2008 gehört er der Numismatischen Gesellschaft Speyer an.

Seine Forschungsinteressen und Veröffentlichungen gelten neben der Numismatik auch der Landesgeschichte, der Bildungs- und Universitätsgeschichte sowie den Historischen Hilfswissenschaften in ihrer Gesamtheit. Eine Publikationsliste (Stand Juni 2013) ist noch auf der Website der Universität Freiburg einsehbar (<http://www.mittelalter1.uni-freiburg.de/personal/lehrbeauftragte/stefan-koetz>).

Stefan Kötz wird seinen Dienst zum 1. Mai 2014 aufnehmen; in seine Zuständigkeit fällt auch die Bearbeitung der in Westfalen geborgenen Münzfunde und Fundmünzen. Er ist ab 2. Mai 2014 erreichbar unter der Tel.-Nr. 0251-5907-258, Fax -210, und per Mail Stefan.Koetz@lwl.org.